

Bestmögliche Platzqualität – abgestimmt auf den Nutzungsbedarf der wfv-Vereine

Garten-Moser-Geschäftsführer Matthias Renz (r.) im Gespräch mit wfv-Präsident Matthias Schöck.



«Optimale Lösungen für Sportanlagen in allen Spielklassen aufzeigen» lautet das Ziel der neuen wfv-Partnerschaft mit Sportstättenbau Garten-Moser. Unter dem Motto «Hochleistung für den Sport» bietet das Unternehmen ganzheitliche Lösungen für moderne Outdoor-Sportanlagen. Die Reutlinger Spezialisten sind bekannt für ein breites Leistungsspektrum – egal ob Fußball, Tennis, Beachvolleyball, Leichtathletik, Golf, Reiten oder Baseball. Besonderes Know-how und jahrzehntelange Erfahrung besitzen sie aus vielen Fußball-Projekten – von der Planung und Beratung über Neubau, Sanierung und Renovation bis hin zu Pflege- und Serviceleistungen. Zum Sportplatzbau zählen dabei auch der Einbau automatischer Beregnungsanlagen, Flutlichtanlagen oder die Ausstattung mit Toren, Sportgeräten, u. v. m.

Zu den Kunden zählen Vereine aller Spielklassen – vom Kreisligisten bis zu den Topclubs der Fußball-Bundesliga wie etwa Bayern München, Werder Bremen oder der VfB Stuttgart. Dort realisierten die Reutlinger Sportstättenbauer gerade erst neue Trainingsplätze am Neckarpark; sie bauten einen neuen Kunstrasenplatz, 2,5 Spielfelder in moderner Systemrasen-Technologie und sanierten das Robert-Schlienz-Stadion mit Naturrasen inklusive neuer Rasenheizung.

Von den hohen Anforderungen der Bundesligisten und dem dazu notwendigen Know-how profitieren auch die regionalen Vereine. Das Team um Geschäftsführer Matthias Renz empfiehlt sich Kreis- oder Verbandsligisten gleichermaßen als erfahrener Partner, der auf ihre individuellen Wünsche und finanziellen Möglichkeiten eingeht. Gemeinsam

mit den Bauberatungen und Förderabteilungen der Verbände werden maßgeschneiderte Lösungen für die Vereine entwickelt. Die Reutlinger sind an den drei Standorten Reutlingen, Essingen und Mühlacker vertreten und bundesweit sowie in Österreich und der Schweiz aktiv. |

| Anzeige

